Setra Low Entry-Busse für Regionalverkehr rund um Starnberg

Artikel vom **31. August 2026**
Omnibusse im Linienverkehr

Daimler Buses liefert zehn Low-Entry-Busse des Typs »Setra S 515 LE« an die Geldhauser Linien- und Reiseverkehr GmbH & Co. KG. Die Fahrzeuge fahren im MVV-Gebiet im Landkreis Starnberg sowie auf ExpressBus-Linien entlang der Alpenkette.



Zehn neue Setra MultiClass S 515 LE verstärken die Flotte von Geldhauser. (Bild: Daimler Truck AG)

Die Geldhauser Linien- und Reiseverkehr GmbH & Co. KG erneuert ihren Fuhrpark mit zehn Low-Entry-Bussen der Setra MultiClass. Neun Fahrzeuge mit jeweils 45 Sitzplätzen werden im Auftrag der Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH (MVV) auf verschiedenen Linien im Landkreis Starnberg eingesetzt. Ein weiteres Fahrzeug ist für die Alpenbus-Flotte vorgesehen und verfügt über 43 Sitzplätze sowie eine verlängerte Sondernutzungsfläche. Die ExpressBus-Linien verbinden Regionen südlich

von München direkt mit Murnau, Penzberg, Bad Tölz, Miesbach und Rosenheim. Damit entstehen Verbindungen entlang der Alpenkette, ohne den Umweg über die Großstadt. Zum Einsatz kommt dabei unter anderem der »Setra S 515 LE« als Überlandlinienbus. **Sicherheitsausstattung für Linien- und Regionalverkehr** Alle zehn Fahrzeuge sind mit Fahrerassistenz- und Sicherheitsfunktionen von Daimler Buses ausgestattet. Dazu zählt der Sideguard Assist 2. Das Assistenzsystem unterstützt Fahrende beidseitig in kritischen Abbiegesituationen, in denen die Sicht eingeschränkt sein kann. Es hilft beim Abbiegen und beim Spurwechsel, sich bewegende Hindernisse innerhalb der Systemgrenzen zu erkennen und davor zu warnen. **Fuhrpark mit breitem Einsatzspektrum** Der 1962 gegründete Betrieb aus Hofolding betreibt 890 Fahrzeuge. Die Flotte reicht von behindertengerecht ausgestatteten Kleinbussen bis zu Fernreisebussen für das eigene Reisebusprogramm. Zu den Auftraggebern zählen neben dem MVV auch Gemeinden, Unternehmen, Vereine und Schulen.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag